



CENTRUM PRO  
DEMOKRATICKE  
UČENÍ

Die Arbeitsgruppe "Zivilgesellschaft" des Deutsch-Tschechischen Jugendforums,  
Gemini o.s. und  
die Friedrich-Ebert-Stiftung Prag

laden Sie herzlich ein zur Podiumsdiskussion unter der Schirmherrschaft  
des tschechischen Schulministers Mgr. Ondřej Liška zu dem Thema

## **„Gesellschaftlich-politische Bildung – warum und wie?“ Situation und Perspektiven in der Tschechischen Republik**

*Welche Bedeutung hat die gesellschaftlich-politische Bildung für den Stand der  
Gesellschaft und die Qualität der politischen Kultur?*

*Wie ist die Einstellung zur gesellschaftlich-politischen Bildung in Tschechien  
20 Jahre nach dem Fall des Sozialismus?*

*Wer ist in Tschechien im Bereich der gesellschaftlich-politischen Bildung tätig?  
Wie soll sich der Staat beteiligen?*

*Was sind die aktuellen Probleme und wie können sie gelöst werden?*

### **Gäste der Podiumsdiskussion:**

Mgr. Ondřej Liška, tschechischer Minister für Schulwesen, Jugend und Sport, Prag  
Prof. Vladimíra Dvořáková, Politikwissenschaftlerin, Hochschule für Wirtschaft, Prag  
Daniel Kraft, Bundeszentrale für Politische Bildung, Bonn/Deutschland  
Mgr. Jaroslav Faltýn, Pädagogisches Forschungsinstitut, Prag  
Mgr. Filip Hotový, Gemini o.s., Prag

**Moderation:** Erik Best, Journalist (Fleet Sheet)

### **Termin und Ort:**

Donnerstag, den 2. April 2009, 15.00 – 18.00 Uhr, Konferenzraum C81,  
Tschechisches Schulministerium, Karmelitská 7, Prag 1

### **Programm der Podiumsdiskussion:**

15:00 – 15.15 **Registrierung der Teilnehmer**

15:15 – 15.30 **Begrüßung**

Dr. Erfried Adam, Direktor der Friedrich-Ebert-Stiftung Prag  
Vertreter der Arbeitsgruppe „Zivilgesellschaft“ des  
Deutsch-Tschechischen Jugendforums

15.30 – 16:00 **Keynote speech**

Prof. Anna Hogenová, Philosophin und Pädagogin, Prag

16:00 – 17:30 **Podiumsdiskussion und Raum für Fragen aus dem Publikum**

Anschließend Imbiss und Gespräche im kleinen Kreis

Simultanübersetzung (deutsch/tschechisch) vorhanden.

**Politische Bildung geht jeden von uns etwas an, wir würden gern auch Ihre  
Meinung dazu hören!**

Wir bitten um eine Anmeldung zur Podiumsdiskussion bis **Montag, den 30. März 2009**  
unter: Anna.Bischof@fesprag.cz, Tel.: +420 224 948 088